

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 1752  
des Abgeordneten Steffen John (AfD-Fraktion)  
Drucksache 7/4850

### **Schließung des Rotorblatt-Herstellers Vestas zum Jahresende 2021**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: Laut Medienberichten vom 22. Dezember 2021 soll es bei den Verhandlungen über einen Sozialplan für die Mitarbeiter des Rotorblatt-Herstellers Vestas in Lauchhammer erste Erfolge geben. Die Verhandlungsparteien „haben sich auf erste Eckpunkte verständigen können“.

Hannes Hauke Kühn, Sekretär der Gewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IGBCE), teilte mit: „Ich kann nur soviel sagen, dass ein sehr umfassender Betrag bereitgestellt wird, um die Nachteile der Vestas-Beschäftigten auszugleichen.“

Nach Ansicht der Gewerkschaft IGBCE werden wohl viele Mitarbeiter noch im Frühjahr auf der Gehaltsliste stehen, denn sie haben Kündigungsfristen von bis zu einem halben Jahr.

Frage 1: Wer stellt in welcher Höhe Beträge zur sozialen Absicherung der Beschäftigten zur Verfügung?

zu Frage 1: Dazu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor.

Frage 2: Wann ist mit der Fertigstellung des Sozialplanes zu rechnen?

zu Frage 2: Laut Kenntnisstand der Landesregierung sind die Sozialplanverhandlungen aktuell nicht abgeschlossen. Über einen verbindlichen Zeitpunkt der möglichen Fertigstellung kann derzeit keine Aussage getroffen werden.

Frage 3: Wie ist der aktuelle Stand an ausgesprochenen Kündigungen und an eingereichten Kündigungsschutzklagen?

zu Frage 3: Hierüber liegen der Landesregierung keine Kenntnisse vor.

Frage 4: Wie viele potenzielle Interessenten sind noch hinsichtlich einer Übernahme des Werkes im Gespräch mit der Landesregierung?

zu Frage 4: Laut Kenntnisstand der Landesregierung sind aktuell vier interessierte Unternehmen mit Vestas bezüglich einer Übernahme des Werkes Lauchhammer in Gesprächen. Eine Entscheidung ist derzeit offen.

Eingegangen: 24.01.2022 / Ausgegeben: 31.01.2022